

Vizekanzler Strache zieht Klage gegen Fußi zurück

Utl.: Vizekanzler Heinz-Christian Strache zieht die Klage gegen
Rudolf Fußi zurück =

Wien (OTS) - Strache erläutert den Hintergrund der Klage: „Nach dem Besuch der Polizei- und Grenzschutzeinheiten in Spielfeld besuchte ich ein kleines Grenzgasthaus, in dem sich viele mir unbekannte Gäste befanden. Dabei wurden Schnappschüsse aufgenommen, auf dem auch zwei Personen zu sehen sind. die politisch den sogenannten Identitären zugeordnet werden. Mit diesen Fotos wollte man mir unterstellen, ich hätte mich dort bewusst mit Identitären Kadern verabredet und einen regen Gedankenaustausch gepflegt. Diese falsche Unterstellung war auch mit der Grund für meine Klage.“

„Als öffentliche Person bin ich gewohnt, dass viele Selfies und auch andere Fotos mit mir gemacht werden“, so Strache. „Ich kann daher nicht alle Personen, mit denen ich auf einem Bild abgelichtet bin, identifizieren oder gar politisch zuordnen. Insbesondere nicht jene, die sich auf irgendwelchen Schnappschüssen befinden. Da es niemals wissentlich ein gemütliches Treffen mit irgendwelchen Identitären Kadern gegeben hat, bin ich von einer Fotomontage und einem Fake-Bild ausgegangen und habe mich gegen diese bewusst falsche Interpretation und Unterstellung gewehrt.“

„Dies konnte ich auch im Zuge der Verhandlungsführung klar- und richtigstellen. Darüber wurde bereits auch öffentlich berichtet. Mit dieser von mir vorgenommenen Richtigstellung erübrigt sich für mich eine Fortsetzung des Rechtsstreits. Daher habe ich meinen Anwalt beauftragt, die Klage zurückzuziehen“, erklärte Strache.

~

Rückfragehinweis:

Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ)
presse@fpoe.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/82/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0072 2019-02-01/10:55

011055 Feb 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190201_OTS0072